



## Nach dem Winter umtopfen und die Basis für kräftiges Pflanzenwachstum schaffen

Zimmerpflanzen bringen frisches Grün in die Wohnung und sorgen für ein angenehmes Raumklima. In den Wintermonaten legen viele Pflanzen aber eine Vegetationspause ein. Damit sie nach der Ruhephase wieder so richtig austreiben und aufblühen können, raten die Experten der Gütegemeinschaft Substrate für Pflanzen e.V., ihnen gegen Ende der kalten Jahreszeit einen größeren Topf und frische Erde zu gönnen.

### Auf Blumenerde mit Gütezeichen setzen

Generell sollten Zimmerpflanzen alle zwei Jahre umgetopft werden, spätestens aber dann, wenn die Erde vollständig durchwurzelt ist, die Proportionen von Topf und Pflanze nicht mehr stimmen, Kalkablagerungen die Erdoberfläche verkrusten oder die Wurzeln bereits aus dem Abzugsloch wachsen. Ein neuer Topf bringt mehr Platz zum Wachsen und die neue Erde ein reichhaltiges Angebot an Nährstoffen, welche die Pflanze für ihre Entwicklung benötigt. Die Gütegemeinschaft empfiehlt in diesem Zusammenhang Blumenerden, die das RAL-Gütezeichen tragen, denn diese zeichnen sich durch eine gute Struktur, den richtigen pH-Wert und ausgewogene Nährstoffgehalte aus.

Ihre hohe Speicher- und Drainagekapazitäten sorgen bei ausreichendem Wasserangebot zudem dafür, dass Pflanzen weder ertrinken noch verdursten. Außerdem enthalten Blumenerden mit dem Gütezeichen keine Unkrautsamen und keine wachstumshemmenden Stoffe.

### Tipps und Tricks beim Umtopfen

Wer beim Umtopfen einige Tipps und Tricks beachtet, kann sicher sein, dass die Pflanze mit neuer Kraft in die nächste Wachstumsperiode starten kann. So sollte der neue Topf zwei bis drei Zentimeter größer sein als der alte. Um die Belüftung der Wurzeln zu verbessern und Staunässe zu vermeiden, wird der Topfboden zunächst mit Kies, Tonscherben oder Blähton bedeckt und anschließend ein Teil frische Erde eingefüllt. Bevor dann die Pflanze hineingestellt wird, empfiehlt es sich, den Wurzelballen etwas zu lockern, überlange Wurzeln zu kürzen und vertrocknetes oder verfaultes Wurzelwerk zu entfernen. Nun noch die Pflanze gerade ausrichten und die frische Blumenerde bis einen Zentimeter unter den Topfrand auffüllen, gut andrücken und mit handwarmem Wasser angießen.

### Wie dünge und wässere ich nach dem Umtopfen richtig?

Qualitativ hochwertige Blumenerde enthält bereits beim Kauf eine gewisse Menge Dünger, der für die erste Zeit nach dem Umtopfen ausreicht. Hinweise, wann nachgedüngt werden sollte, findet man auf der Rückseite der Verpackung. Doch auch bei der Bewässerung frisch umgetopfter Pflanzen kann man das optimale Wachstum der Pflanzen unterstützen. So sollte das Gießwasser weder zu kalt noch zu kalkhaltig sein. Empfehlenswert ist die Bewässerung der Pflanzen von unten durch einen Untersetzer oder mit Hilfe von Übertöpfen.